

Zielsetzung

Medizinproduktebeauftragte oder Beauftragte Personen sind in Ihrem Zuständigkeitsbereich verantwortlich für die Umsetzung und Einhaltung des MPG und der MPBetrreibV, MPSV usw.

Insbesondere überwachen sie die Inbetriebnahme von Medizinprodukten, nehmen an Beauftragteneinweisungen in Medizinprodukte teil (§ 5 MPBetrreibV), organisieren und führen Anwendereinweisungen durch (mit entsprechender Dokumentation) und melden Vorkommnisse. Eine weitere Aufgabe ist die Überwachung von Prüf- und Wartungsfristen.

Medizinprodukte-Beauftragte sind Ansprechpartner für Anwender von Medizinprodukten.

Für unterschiedliche Arten von Geräten und Abteilungen sollten mehrere Beauftragte Personen beauftragt werden.

Der Lehrgang vermittelt praxisnah alle Kenntnisse, die für eine Tätigkeit als "Beauftragte Person" erforderlich sind

Bildung und Beratung zum Medizinprodukterecht

Frank Johannsen
Cockerillstr. 100

D-52222 Stolberg

Telefon: +49 (0) 2402 - 70 97 480

Fax: +49 (0) 2402 - 70 99 245

E-Mail: info@frank-johannsen.com

Internet: www.frank-johannsen.com

Medizinprodukte- Beauftragter

Inhouse-Seminar

Organisatorisches

Dauer

2 Tage, ca. 16 Unterrichtseinheiten á 45 Minuten [Inhouse-Lehrgänge können bei entsprechenden Vorkenntnissen der Teilnehmer ggfs. an einem Tag durchgeführt werden].

Abschluss

Zertifikat mit Bescheinigung der Seminarinhalte

Zielgruppe

Ärzte, Altenpfleger, Gesundheits- und Krankenpfleger, medizinische Fachangestellte, medizinisch-technische Assistenten, Rettungsassistenten usw.

Seminarinhalte

- Einführung in das Medizinprodukterecht
- Begriffsbestimmungen, Symbole zur Kennzeichnung von Medizinprodukten (EN 980:2008)
- §§ 4, 14 Medizinproduktegesetz (MPG)
- Medizinprodukte-Betreiberverordnung (MPBetreibV), Anwendungsbereich
- Aufgaben und Pflichten des Medizinprodukte-Beauftragten
- Dienstanweisung und Verfahrensanweisungen
- Qualifikation und Verantwortung der Anwender
- Inbetriebnahme von Medizinprodukten und Funktionsprüfung am Betriebsort (erstmalig und nach Betreiberwechsel)
- Umgang mit patienteneigenen Medizinprodukten
- Gerätekombinationen, Zubehör und Software
- Funktionsfähigkeit und ordnungsgemäßer Zustand
- Betriebs- und Anwendungsverbote
- Einweisung der Beauftragten und der Anwender (12-Punkte-Empfehlung), Organisation und Durchführung von (Wiederholungs-) Einweisungen (§ 5 MPBetreibV)
- Durchführung von sicherheitstechnischen und messtechnischen Kontrollen
- Instandhaltung von Medizinprodukten
- Anforderungen an die Hygiene bei der Aufbereitung von Medizinprodukten
- Qualitätssicherung bei der Durchführung von Untersuchungen nach § 4a MPBetreibV (am Beispiel Blutzuckermessungen)
- Dokumentationen (Gebrauchsanweisungen, Bestandsverzeichnis, Medizinproduktebücher, Einweisungsnachweise)
- Patienteninformationen bei aktiven implantierbaren Medizinprodukten
- Medizinprodukte-Sicherheitsplanverordnung (MPSV), Vorkommnisse, Beobachtungs- und Meldesystem

Angebot

Per Fax an + 49 (0) 2402 - 70 99 245.

Bitte erstellen Sie uns ein Angebot für ein Inhouse-Seminar.

Firmenanschrift

Name der Firma: _____

Strasse: _____

PLZ/ Ort: _____

Ansprechpartner/in

Vorname: _____

Nachname: _____

Telefon: _____

Telefax: _____

E-Mail: _____

Voraussichtliche Teilnehmerzahl _____

Wunschtermin _____

Weitere Informationen

Datum

Unterschrift